

Freitag, 10. November 2023. Protokoll dessen was ist

Ein Wecker klingelt, 16:30 Uhr. Ich liege im Bett, es rauscht, der Wind in den Blättern und dünnen Zweigen, ein Vogel fliegt, wird schnell getragen, ein zweiter, eine Krähe, dann eine Taube, wieder eine Krähe. Ein Flugzeug. 16:31 Uhr. Ein Kinderschreien. Ich stehe auf, ziehe Hose an und Pullover, Socken und eine Jacke. Ich suche den Block, schaue ins Bücherregal, meine eine Socke sitzt falsch. Ich schaue auf den Schreibtisch, blättere durch Zeitungen, stecke den Bleistift in meine Tasche. Ich gehe ins Schlafzimmer, fasse in die Tasche, nichts. 16:34. Am Schreibtisch, schaue nochmal >>da<<, hab ihn gefunden. Mache schnell erste Notizen >>- Wind, wenig Blätter, Flugzeug, Vögel, ein Schrei '31<<

So, jetzt los, ziehe Schuhe an, Schlüssel, trete raus, ins Treppenhaus. Ein Geräusch, eine Musik von irgendwo, ich gehe hinunter, gehe, höre, schreibe, alles flüchtig. Eine Frau schüttelt ein Tuch aus, drüben auf dem Balkon des anderen Hauses. Dann bin ich unten vor meiner Tür, 16:38 Uhr, ein Flugzeug. Vorne auf der Straße geht eine Frau, jemand kommt von rechts, eine Frau redet mit Kind auf dem Rücksitz des Autos, die Türen stehen offen, ich gehe über Sand und manchmal Pflastersteine, 2 Autos fahren vorbei. Eine alte Frau mit weißem Haar steht auf einem Balkon in weiter Ferne. Ein Licht geht plötzlich an, im Treppenhaus, auf der anderen Seite der Straße. Jemand raucht. Plakate hängen an der Wand, einer Mauer. Die Bremse des Autos neben mir auf der Straße quietscht, es fährt nach rechts. Eine Katze sieht aus dem Fenster weit oben, an der Stirnseite des Hauses, grau ist sie und tut nichts weiter. 16:41. Ein Kind geht mit Laterne, daneben die Mutter, verschwindet um die Ecke. Es rauscht. Ich streife ein Blatt mit meinem Fuß. Ich schaue in die Hinterhofeinfahrt 46+48. Sehe mich spiegeln. Dann gehe ich weiter, über die Straße vorbei an Leuten, Autos fahren, ein Fahrrad fährt vorbei. Um die Ecke gehe ich, Bohnensuppe steht auf einem Schild. Es riecht. Ich kreuze die Straße bei Rot. Ein kleiner Hund starrt herüber von der anderen Seite der Straße, von fast hinter dem Kiosk.

Ein Mann geht in die Apotheke mit dunklem Hut und Krempe. 16:47 Uhr. Rechts ist eine rote Rutsche, ein anderer Mann sitzt auf einer Bank am Spielplatz. Ich kenne ihn von morgens. Wenn ich zum Bäcker gehe sitzt er auf der Bank der Bushaltestelle oder auf einer Stange am Gehweg, mit seiner Tasche. Er streicht sich durch den Bart. 16:48. Ich lehne mich an einen großen Baum. Unten, an seinem Stamm, wachsen viele Pilze. >>Protokoll dessen was ist<<, denke ich und schreibe es auf. Ein Mann auf einem Fahrrad mit roter Jacke und orangenem Helm fährt links von mir vorbei. Was soll es bedeuten diese Dinge zu notieren? Kratzende Schritte nähern sich, ich sehe wie sich eine Tüte, während ich schreibe, in mein Sichtfeld schiebt, soll ich aufschauen? Ich tue es. Es ist der Mann mit dem Hut, den ich sah, wie er in die Apotheke ging. Ihm folgt ein Junge mit Kopfhörern und violetter Jacke. Die Robinien vor mir sind gelb. Mir fällt wieder ein, vor wenigen Minuten dachte ich, wie voll es ist, die Leute fahren irgendwohin nach Hause und sie gehen, kommen von der Arbeit, einer ging gerade an mir vorbei. Ich höre ein Lachen, es kommt näher, ein Kind auf dem Fahrrad. Sie bleiben stehen, die Mutter redet. Gehen dann an mir vorbei, gemurmertes >>hallo<< lächeln, >>Hää?<<, denke ich. Ein weißer Helm auf dem Kopf, war das Johanna Siebein mit Kind? Ich schaue ihnen hinter her, bin mir nicht ganz sicher. 16:54 Uhr. Bleibe fragend am Baum gelehnt, schaue nach oben und sehe wie die Blätter fallen, einzeln 8, 9, 10,.. 17. 16:55. 20, 23, 24 dann eine frische Böe und zu viele. Wenn sie auf dem Boden landen hört man das. 2 Krähen, sitzen im Baum drüben auf der anderen Straßenseite, vier Autos fahren vorbei, die untere Krähe ist vornübergebeugt, in die Länge gezogen, schaut nach links, die andere darüber, leicht verdeckt von einem Stamm, entdecke ich erst später. Ein Mann steigt aus einem Auto und geht mit einer weißen Tüte in der Hand über die Straße, folgt wem anderes. Ein Blatt fällt. hust,

tuut. Autos hupen. Wolken ziehen. 59' Blätter schießen, stürzen zu Boden.  
Ich beschließe zu gehen 59'. Die Ampel ist grün.